



Sammlung Theaterzettel

Zum Einsiedler

Jacobson, Benno

1903-02-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Mittwoch, den 18. Februar 1903.

55. Vorstellung im Abonnement A.

Zum Einsiedler.

Lustspiel in einem Aufzuge von Benno Jacobson.
Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

| | | | |
|------------------------------|--------------------|---|----------------|
| Sanitätsrat Robert Schломann | Herr Jacobi. | Anna, Zimmermädchen | Frl. Breisch. |
| Bertha, seine Frau | Frl. Sanden. | Friedrich, Hausknecht | Herr Eichrodt. |
| Dr. Siegfried Cornelius | Herr Kallenberger. | Schauplatz: Das Hotel „zum Einsiedler“ in einer kleinen Stadt am Rhein. | |
| Edith, seine Frau | Frau Eckelmann. | | |
| Ferdinand, Oberkellner | Herr Weger. | | |

Darauf:

LIEBESTRÄNEN.

Charakteristisch-fantastisches Ballet in 1 Aufzuge von Frl. Fernande Robertine. Musik von Robert Meßlényi.
In Szene gesetzt von der Balletmeisterin Frl. Fernande Robertine. — Dirigent: Herr Orchesterdirektor Schuster.

Personen:

| | |
|---------------------------|-------------------|
| Der Wirt | Herr Boijin. |
| Die Wirtin | Frau Schilling. |
| Piroska, deren Tochter | Frl. Robertine. |
| Janko, ein junger Bauer | Herr Köhler. |
| Libor, der junge Gutsherr | Herr Möller. |
| Zigeuner Primas | Herr Hildebrandt. |
| Die Wasserfee | Frl. Wittels. |
| Ein Wassergeist | Frl. Jarosch. |

Honoratioren, Ungarn, Rumänen, Panduren, Zigeuner etc.

Ort der Handlung: Ungarn, ein Dorf an der Theiß.

Vorkommende Tänze:

| | | |
|--|---|--|
| Kolo , rumänischer Nationaltanz | } getanzt von den Damen des Ballets und den Gevinnen. | Ländler : Frl. Fischer und Kromer. |
| Mazurka | | Bolsetta : Frl. Robertine. |
| Romaneška : Frl. Fernande Robertine. | | Gárdás : Frl. Robertine und das ganze Personal. |
| Reitschentang : Frl. Jarosch, Schmidtkon, Möllinger, Schwisch, Reibold. | | Nymphen-Reigen : Die Damen vom Ballet und die Gevinnen. |
| Polka : Frl. Sorma, Gotter, Merian. | } Faulhaber, Kellermann, Pfahl. | Pas de deux : Frl. Robertine und Jarosch. |
| Walzer : Frl. Breisch, Bich I, Bich II, Salzmann. | | Großes Vallabile : Frl. Robertine, Jarosch u. das Balletpersonal. |

APOTHEOSE.

Inhalts-Erklärung des Ballets auf der Rückseite.

Das Libretto des Ballets ist an der Kasse für 20 Pfg. zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen 9 Uhr.

Nach dem ersten Stück findet eine größere Pause statt.

Arank: Herr Arug. — Beurlaubt: Herr Eckelmann.

Eintritts-Preise.

| Nummerierte Plätze: | | Sperre im I. Parquet | |
|--------------------------------------|------------------|--------------------------|----------------------------------|
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | M. 6.— per Platz | | M. 3.50 per Platz |
| 3. und 4. Reihe | " 5.— " | | " 2.50 " |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | " 3.— " | | |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | " 2.— " | | Nicht nummerierte Plätze: |
| 2. und 3. Reihe | " 1.50 " | Stehplatz im Parquet | 2.50 " |
| Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe | " 2.50 " | Parterre | 1.50 " |
| Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe | " 1.20 " | Proszeniums-Loge 3. Rang | 1.20 " |
| | | Gallerieloge | — 80 " |
| | | Gallerie | — 40 " |

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten **Abonnement-Vorstellungen** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskasse (Konzertsaal-Eingang)** ist geöffnet an **Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr**, an **Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr**.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Donnerstag, den 19. Februar 1903. 55. Vorstellung im Abonnement B.

MARGARETHE.

Große Oper in 5 Aufzügen nach dem Französischen. Musik von C. Gounod.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.